

GESCHICHTE DES FONDS

Der Bildungsgerechtigkeitsfonds wurde ursprünglich als Reaktion auf die kritisch betrachtete Büchergheldhöhung für Stipendiat_innen der vom BundesbildungsmInisterium geförderten Begabtenförderungs- werke sowie auf die Einführung des Deutschland- stipendiums im Jahre 2010 gegründet.

Büchergelderhöhung und Deutschlandstipendium erhöhen nach Ansicht der Stipendiat_innen der FES nicht die Bildungsgerechtigkeit in Deutschland. Denn das Büchergeld wird unabhängig vom Einkommen der Eltern und von der eigenen finanziellen Situation gezahlt. Somit werden durch diese Maßnahmen Eliten gefördert, welche schon zu den Privilegierten unter den Studierenden gehören.

Die Stipendiat_innen der FES hätten sich, an Stelle der einkommensunabhängigen Erhöhung des Büchergelds (heute: Studienkostenpauschale) von 80€ über 150€ auf 300€ pro Monat, eine Reform des BAföGs gewünscht, um mehr jungen Menschen ein Studium zu ermöglichen. Dies kam in einer gemeinsamen Resolution zum Ausdruck, welche Stipendiat_innen einiger Begabtenförderungswerke zusammen verfassten.

Um dennoch einen Beitrag für eine sozial gerechtere, solidarische Gemeinschaft zu leisten, wurde der Bildungsgerechtigkeitsfonds gegründet, der sich u. a. aus Büchergeldspenden der Stipendiat_innenschaft speist. Die geförderten Projekte sollen einen gerechten Zugang zu Bildung stärken. Auf der Grundlage unserer Werte für eine soziale Demokratie sollen die Projekte auch einen Appell an bildungspolitische Diskurse richten.

DER BILDUNGS- GERECHTIGKEITS- FONDS

SETZEN AUCH SIE
EIN ZEICHEN FÜR
BILDUNGSGERECHTIGKEIT!

WAS IST GERECHTIGKEIT? WAS HAT SIE MIT BILDUNG ZU TUN?

WELCHEN BEITRAG KANN
ICH LEISTEN, DASS AUCH ANDERE
EIN SELBSTBESTIMMTERES
LEBEN FÜHREN KÖNNEN?



Stand: April 2015

WELCHE BILDUNGS-
BARRIEREN GIBT ES?
WIE KÖNNEN WIR
SIE ABBAUEN?

IN WAS FÜR EINER
GESELLSCHAFT WOLLEN
WIR LEBEN?

WIE SOLLEN UNSERE
KINDER LEBEN, LERNEN
UND SICH BILDEN?

WER IST VOM
AKTUELLEN
BILDUNGSSYSTEM
BENACHTEILIGT?

MIT PROJEKTEN ZUR
UNTERSTÜTZUNG VON
BILDUNGSGERECHTIGKEIT
BEWERBEN!

SPENDEN FÜR DEN
BILDUNGSGERECHTIGKEITSFONDS!

FES
STIPENDIAT_INNEN
BILDUNGSGERECHTIGKEITSFONDS

KONTAKT:
www.fes-bildungsgerechtigkeitsfonds.de
bildungsgerechtigkeitsfonds@fes-stip.de

FES-Stipendiat_innen, Bildungsgerechtigkeitsfonds
c./o. Friedrich Ebert Stiftung, Abteilung Studienförderung
Godesberger Allee 149, 53170 Bonn

PROJEKTE GESUCHT

Vielfältige Barrieren im deutschen Bildungssystem verhindern, dass alle, unabhängig von ihrem sozialen oder kulturellen Hintergrund, gerechte Bildungschancen erhalten. Wir suchen zivilgesellschaftliche Projekte, die das Ziel verfolgen, Bildungsgerechtigkeit in Deutschland zu unterstützen und mehr Teilhabe an unserer Gesellschaft ermöglichen.

WELCHE PROJEKTE KÖNNEN

SICH BEWERBEN?

Für den Fonds kommen vielerlei Projekte in Frage. Sie sollen vor allem eins: Einen Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit leisten. Das können zum Beispiel Projekte sein, die ...

- ★ ehrenamtlichen Nachhilfeunterricht für Schüler_innen mit erhöhtem Förderbedarf organisieren,
- ★ Freizeitangebote mit und für Kinder von Asylbewerber_innen gestalten und veranstalten,
- ★ ehrenamtlich Schüler_innen über die Möglichkeiten und Schwierigkeiten des Studiums informieren und Hilfestellungen geben,
- ★ zusätzlich zur inhaltlichen Ausrichtung muttersprachliche Hintergründe der Teilnehmer_innen berücksichtigen,
- ★ sich im Sinne von Bildungsgerechtigkeit gegen Diskriminierung einsetzen,
- ★ anderweitig die Partizipation von benachteiligten und diskriminierten Gruppen unterstützen.

An welchen weiteren Stellen möchten Sie Bildungsgerechtigkeit mit einem Projekt entgegenwirken? Bei Fragen zu Ihrer Projektidee schreiben Sie uns an!

WIE KÖNNEN SIE SICH MIT IHREM

PROJEKT BEWERBEN?

Laden Sie hierzu auf unserer Website

WWW.FES-BILDUNGSGERECHTIGKEITSFONDS.DE

das Antragsformular herunter und skizzieren Sie dort Ihre Projektidee. Dort finden Sie auch alle anderen Informationen über den Fonds und geförderte Projekte. Schicken Sie das Formular dann per Email an

BILDUNGSGERECHTIGKEITSFONDS@FES-STIP.DE

Bei Fragen zur Antragstellung können Sie sich gern jederzeit an uns wenden!

WER ENTSCHIEDET WANN ÜBER DIE

PROJEKTFÖRDERUNG?

Ein Auswahlgremium entscheidet über die Förderung der Projekte. Diesem gehören drei aus der Stipendiat_innenschaft gewählte Vertreter_innen sowie ein_e Mitarbeiter_in der Friedrich-Ebert-Stiftung an.

Das Gremium trifft sich bis zu vier Mal im Jahr um über die Projektförderungen zu entscheiden. Bitte entnehmen Sie der Homepage

WWW.FES-BILDUNGSGERECHTIGKEITSFONDS.DE

die Termine für das laufende Jahr und die Bewerbungsfristen. Nach dem jeweiligen Treffen des Gremiums werden Sie über die Entscheidung informiert.

SPENDEN GESUCHT

Wenn Ihnen die Idee eines solidarischen und gerechten Bildungssystems gefällt, können Sie uns mit einer Spende in jeglicher Höhe unterstützen. Auch kleine Beiträge sind herzlich willkommen!

SETZEN SIE EIN ZEICHEN FÜR MEHR

BILDUNGSGERECHTIGKEIT!

Überweisen Sie Ihre Spende an:

IBAN: DE33380101111010606203

BIC: ESSEDE5F380

VWZ: Aktivität 19079500, Sachkonto 800700

Oder füllen Sie die Einzugsermächtigung aus, die Sie auf unserer Homepage finden und schicken Sie an:

BILDUNGSGERECHTIGKEITSFONDS@FES-STIP.DE

Gerne erhalten Sie auch eine Spendenquittung!

WAS PASSIERT MIT DEM GELD?

Die Spenden werden gesammelt und nach Auswahl durch ein Gremium an spannende und innovative Projekte vergeben, die mehr Bildungsgerechtigkeit in Deutschland schaffen: Vom Kindergarten über die Schule bis zur Universität! Die geförderten Projekte finden Sie regelmäßig aktualisiert auf unserer Homepage. Ein kleiner Teil der Spenden fließt in den Druck von Informationsmaterial (Flyer) über den Bildungsgerechtigkeitsfonds.

VERBREITEN SIE INFORMATIONEN

ZUM BILDUNGSGERECHTIGKEITSFONDS ODER

BRINGEN SIE IHR KNOW-HOW EIN!

Machen Sie Werbung für unseren Fonds. Informieren Sie Freunde und Bekannte über unseren Link zur Website oder unseren Flyer, den Sie gern unter [BILDUNGSGERECHTIGKEITSFONDS@](mailto:BILDUNGSGERECHTIGKEITSFONDS@FES-STIP.DE)

FES-STIP.DE bestellen und in Ihrer Umgebung an interessierte Mitstreiter_innen verteilen können.

Wenn Sie sich mit sozialen Projekten auskennen und Interesse haben, die bei uns eingehenden Projekte mit Ihrem Know-how zu unterstützen, dann melden Sie sich bei uns. So können wir Projekte nicht nur finanziell fördern, sondern auch ideelle Unterstützung bei der Förderung anbieten.

WER SIND WIR?

Wir sind Stipendiat_innen der Friedrich-Ebert-Stiftung, die zu mehr Bildungsgerechtigkeit beitragen möchten! Durch unsere Büchergeldspenden wurde dieser Fonds gegründet (mehr Infos hierzu auf der Rückseite des Flyers und auf der Website). Der Fonds ist ein Zeichen unserer Solidarität und unserer Verantwortung für soziale Gerechtigkeit, Teilhabe und ein faires Bildungssystem.

WAS IST BILDUNGSGERECHTIGKEIT?

Ein gerechtes Bildungssystem verteilt Zukunftschancen an alle jungen Menschen gleich, unabhängig von ihrer Herkunft oder ihren finanziellen Möglichkeiten und tritt dabei gesamtgesellschaftlichen Ungleichheitsverhältnissen kritisch entgegen. Es ist ein Garant für eine solidarische Gesellschaft, die allen Menschen Respekt und Freiheit zollt.